

INHALTSVERZEICHNIS

Überblick	1
1. Abschnitt: Der Kaufmann	2
A. Kaufmann nach §§ 1 und 2 HGB	2
I. Der Begriff des Gewerbes	2
II. Handelsgewerbe nach §§ 1 und 2 HGB	5
Fall 1: Bürgschaft	7
III. Das Betreiben des Handelsgewerbes	8
B. Die Sonderregelung für Land- und Forstwirte, § 3 HGB	10
C. Gesellschaften als Kaufleute	10
I. Handelsgesellschaften (§ 6 Abs. 1 HGB) und Genossenschaften	10
II. Klarstellung in § 6 Abs. 2 HGB	11
D. Der Fiktivkaufmann, § 5 HGB	12
E. Der Scheinkaufmann	12
■ Übersicht: Der Kaufmann	13
2. Abschnitt: Die Handelsfirma – der Name des Kaufmanns	14
A. Begriff und Bedeutung der Firma	14
B. Grundsätze der Firmenbildung	14
I. Die Firmenunterscheidbarkeit	15
1. Eignung zur Kennzeichnung und Unterscheidungskraft	15
a) Eignung zur Kennzeichnung	15
b) Unterscheidungskraft	16
aa) Wortkombinationen mit beschreibenden Angaben	17
bb) Begriffe der Alltagssprache	18
2. Keine Verwechslungsgefahr mit anderen örtlichen Firmen (§ 30 HGB)	19
II. Die Firmenwahrheit	19
1. Verbot irreführender Angaben (§ 18 Abs. 2 HGB)	19
a) Voraussetzungen des § 18 Abs. 2 HGB	19
b) Beispiele	20
2. Rechtsformzusatz	21
III. Die Firmenbeständigkeit	22
IV. Die Firmeneinheit	23
V. Die Firmenöffentlichkeit	24
■ Übersicht: Firmengrundsätze	25
C. Der Schutz der Firma	26
I. Schutz der Firma nach § 15 MarkenG	27
Fall 2: McDonald's / McChinese	27
II. Anwendbarkeit der §§ 12, 823 BGB, §§ 3 ff. UWG bei Schutzlücken	29
Fall 3: Shell.de	29
D. Inhaberwechsel und Firmenfortführung	31
I. Fortführung der Firma durch den rechtsgeschäftlichen Erwerber	32
1. Haftung für die Verbindlichkeiten gemäß § 25 Abs. 1 S. 1 HGB	32

a) Handelsgeschäft	32
b) Erwerb unter Lebenden	32
c) Fortführung des Handelsgeschäfts unter der bisherigen Firma	33
aa) Fortführung des Handelsgeschäfts	33
bb) Fortführung der Firma	33
cc) Kein Haftungsausschluss gemäß § 25 Abs. 2 HGB	34
dd) Rechtsfolge: Haftung für die im Betrieb des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten	35
2. Forderungsübergang gemäß § 25 Abs. 1 S. 2 HGB	36
Fall 4: Ausgleich	36
II. Der Inhaberwechsel kraft Erbfolge	39
Fall 5: Nachteilige Erbschaft	39
III. „Eintritt“ in das Geschäft eines Einzelkaufmanns, § 28 HGB	42
1. Analoge Anwendung bei Gründung einer GbR?	43
Fall 6: Eintritt in eine Einzelkanzlei	43
2. Analoge Anwendung bei Einbringen des Handelsgeschäfts in eine bestehende Gesellschaft?	44
Fall 7: Eintritt in bestehende Gesellschaft	44
■ Übersicht: Inhaberwechsel und Firmenfortführung	46
3. Abschnitt: Die Vertretung des Kaufmanns	47
A. Die Prokura	47
I. Erteilung der Prokura	47
II. Der Umfang der Prokura	48
III. Besondere Formen der Prokura	50
IV. Das Erlöschen der Prokura	51
B. Die Handlungsvollmacht, § 54 HGB	51
I. Die Erteilung der Handlungsvollmacht	52
II. Besonderheiten der Handlungsvollmacht im Außendienst	53
1. Der Abschlussbevollmächtigte im Außendienst	53
2. Der Vermittlungsbevollmächtigte im Außendienst	54
III. Erlöschen der Handlungsvollmacht	54
C. Die Vertretungsmacht von Ladenangestellten, § 56 HGB	55
Fall 8: Bar-Kasse	56
■ Übersicht: Vertretung des Kaufmanns	59
4. Abschnitt: Die selbstständigen Hilfspersonen	60
A. Der Handelsvertreter	60
I. Der Begriff des Handelsvertreters	60
II. Die Ansprüche des Handelsvertreters gegen den Unternehmer	61
1. Provisionsansprüche	61
2. Ausgleichsanspruch	62
a) Beendigung eines Handelsvertreterverhältnisses	63
b) Kein Ausschluss des Anspruchs	63
c) § 89 b Abs. 1 Nr. 1 HGB	64
d) § 89 b Abs. 1 Nr. 2 HGB	64

e) § 89b Abs. 2 HGB	64
3. Sonstige Ansprüche des Handelsvertreters	65
III. Die Pflichten des Handelsvertreters	65
IV. Das Verhältnis des Vertreters zu Dritten	66
V. Die analoge Anwendung des Handelsvertreterrechts	66
1. Der Kommissionsagent	67
2. Der Vertragshändler (Eigenhändler)	67
3. Der Franchisenehmer	69
B. Der Handelsmakler	70
I. Begriff	70
II. Abgrenzungsfragen	71
1. Unterschiede zwischen Handelsmakler und Zivilmakler	71
2. Unterschiede zwischen Handelsmakler und Handelsvertreter	71
III. Pflichten des Handelsmaklers	71
IV. Rechte des Handelsmaklers	72
■ Übersicht: Selbstständige Hilfspersonen des Kaufmanns	73
5. Abschnitt: Das Handelsregister und sonstige Rechtsscheinstatbestände	74
A. Das Handelsregister	74
I. Der Zweck des Handelsregisters	74
II. Das System des Handelsregisters	74
B. Die Publizitätswirkungen des § 15 HGB	75
I. Die negative Publizität des Handelsregisters, § 15 Abs. 1 HGB	76
1. Die Voraussetzungen und Rechtsfolgen des § 15 Abs. 1 HGB	76
a) In das Handelsregister einzutragende Tatsache	76
b) In Angelegenheiten dessen einzutragen, der sich auf sie beruft	79
c) Nicht eingetragen und bekannt gemacht	79
d) Dem Dritten nicht bekannt	79
e) Wirkung im Geschäftsverkehr	79
f) Rechtsfolge	80
Fall 9: Der beleidigte Prokurist	80
2. Teilweise Ausübung des Wahlrechts nach § 15 Abs. 1 HGB?	83
Fall 10: Rosinentheorie	83
II. § 15 Abs. 3 HGB – Die positive Publizität des Handelsregisters	85
1. Einzutragende Tatsache	85
2. Unrichtig bekannt gemacht	86
3. Keine Kenntnis von der Unrichtigkeit	86
4. Wirkung im Geschäftsverkehr	86
5. Zurechenbare Veranlassung der unrichtigen Bekanntmachung	86
6. Rechtsfolge	87
Fall 11: Gelegenheit macht Diebe	87
C. Der Rechtsschein außerhalb des Handelsregisters	89
Fall 12: Der Schein trügt	90
■ Übersicht: Handelsregister und Rechtsschein	93

6. Abschnitt: Die allgemeinen Regeln für Handelsgeschäfte,	
§§ 343–372 HGB	94
A. Das Handelsgeschäft	94
I. Begriff des Handelsgeschäfts	94
II. Der Handelsbrauch, § 346 HGB	95
III. Die Besonderheiten beim Zustandekommen des Handelsgeschäfts	96
1. Schweigen auf ein Angebot, § 362 Abs. 1 HGB	97
a) Voraussetzungen des § 362 Abs. 1 S. 1 HGB	97
b) Voraussetzungen des § 362 Abs. 1 S. 2 HGB	97
c) Rechtsfolgen des § 362 Abs. 1 HGB	97
2. Das kaufmännische Bestätigungsschreiben	98
B. Der Erwerb vom Nichtberechtigten gemäß § 366 HGB	98
I. Gutgläubiger Erwerb gemäß § 366 Abs. 1 HGB	99
1. Veräußerer Kaufmann	99
2. Veräußerung einer beweglichen Sache im Betrieb des Handels- gewerbes	99
3. Gutgläubigkeit des Erwerbers	99
Fall 13: Trau, schau, wem	99
II. Lastenfreier Eigentumserwerb gemäß § 366 Abs. 2 HGB	103
III. Erwerb eines gesetzlichen Pfandrechts gemäß § 366 Abs. 3 HGB	103
IV. Einschränkung des Gutglaubensschutzes beim Eigentumserwerb	104
C. Wirksame Abtretung trotz Abtretungsverbots, § 354a HGB	104
I. Auswirkungen des § 354a Abs. 1 S. 1 HGB auf den Eigentumserwerb des Abkäufern beim verlängerten Eigentumsvorbehalt	104
II. Leistung i.S.d. § 354a Abs. 1 S. 2 HGB	105
Fall 14: Vergleich nach Abtretung	105
D. Das Kontokorrent	106
I. Der Begriff des Kontokorrents	106
II. Die Rechtswirkungen des Kontokorrents im Einzelnen	108
1. Unselbstständigkeit der in das Kontokorrent eingestellten Forderungen	108
2. Verrechnung der Forderungen	108
3. Das Saldoanerkennnis	109
4. Pfändbarkeit von Ansprüchen aus einer Bankverbindung	110
E. Das kaufmännische Zurückbehaltungsrecht	111
F. Sonstige allgemeine Sonderbestimmungen für Handelsgeschäfte	114
I. Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns, § 347 HGB	114
II. Entgeltlichkeit kaufmännischen Handelns, §§ 352 ff. HGB	114
III. Leistungszeit	114
IV. Qualität der Leistung, § 360 HGB	114
■ Übersicht: Handelsgeschäfte	115
7. Abschnitt: Die besonderen Handelsgeschäfte	116
A. Der Handelskauf	116
I. Allgemeine Vorschriften über den Handelskauf	116

1. Der Annahmeverzug des Käufers, § 373 HGB	116
a) Hinterlegung, § 373 Abs. 1 HGB	117
b) Selbsthilfeverkauf	117
2. Der Spezifikationskauf, § 375 HGB	118
3. Der Fixhandelskauf, § 376 HGB	118
II. Besonderheiten beim beiderseitigen Handelskauf	119
1. Die Rügeobliegenheit bei Qualitätsmängeln, § 377 HGB	119
a) Beiderseitiger Handelskauf	120
b) Ablieferung	120
c) Keine Arglist des Verkäufers	120
d) Verletzung der Rügeobliegenheit	121
e) Rechtsfolge:	121
Fall 15: Kartoffelsalat	122
2. Die Aufbewahrungspflicht, § 379 HGB	124
■ Übersicht: Rügeobliegenheiten gemäß § 377 HGB	125
B. Das Kommissionsgeschäft	126
I. Begriff und Bedeutung	126
II. Die Rechtsstellung des Kommissionärs	126
1. Der Kommissionsvertrag	127
a) Pflichten des Kommissionärs	127
b) Rechte des Kommissionärs	127
2. Das Ausführungsgeschäft	128
III. Rechte des Kommittenten an Forderungen aus dem Ausführungs- geschäft	129
Fall 16: Ausgerechnet – aufgerechnet	129
IV. Zwangsvollstreckung beim Kommissionär	133
Fall 17: Pfändungsschutz	133
■ Übersicht: Das Kommissionsgeschäft	137
C. Das Frachtgeschäft, §§ 407 ff. HGB	138
I. Der Frachtvertrag	138
II. Die Haftung des Frachtführers	139
III. Besonderheiten bei der Beförderung von Umzugsgut und der Beförderung mit verschiedenartigen Beförderungsmitteln	140
D. Das Speditionsgeschäft, §§ 453 ff. HGB	140
I. Der Begriff des Spediteurs	140
II. Rechte und Pflichten des Spediteurs	141
E. Das Lagergeschäft, §§ 467 ff. HGB	142
Stichwortverzeichnis	143